



Fransenfledermaus (*Myotis nattereri*)

Netzfang

-  Netzfangstandort
-  gefangene Fransenfledermaus

Akustiknachweise

Transektbegehungen
Ohne Hinweise auf die Art

Stationäre Erfassung

Häufigkeit unter Berücksichtigung der Detektorstandort

-  Standort ohne Hinweis auf die Art
-  selten

Lebensräume mit besonderer Bedeutung für die Fransenfledermaus

Quartierpotential

-  hoch
-  mittel

Jagdhabitatpotential

-  hoch
-  mittel

weitere Kennzeichnungen

-  mögliche Leitlinien und Jagdhabitat

Sonstige Kennzeichnungen

-  Untersuchungsgebiet
-  dauerhafte Vorhabenbestandteile
-  temporäre Vorhabenbestandteile

Hintergrundkarte:

© Bundesamt für Kartographie und Geodäsie (2023), Datenquellen:
https://sgx.geodatenzentrum.de/web_public/Datenquellen_TopPlus_Open_24.10.2024.pdf

Luftbild:

© Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg,
www.lgl-bw.de, Az.: 2851.9-1/19

 **Regierungspräsidium Karlsruhe**
Baden-Württemberg
Abteilung 5, Referat 53.1
REGIERUNGSPRÄSIDIUM KARLSRUHE
AUFTRAGGEBER

Dammertüchtigung Rheinhochwasserdamm (RHWD) XXV „Knielinger See“
PROJEKT

spezielle artenschutzrechtliche Prüfung (saP)
Fledermäuse: Fransenfledermaus

PLANNHALT		1 : 4.000		
NAME	GEZ	ENTW.	GEPR.	
DATUM	24.10.2024			Höhensystem
Regierungspräsidium Karlsruhe Abteilung 5, Ref. 53.1		Karlsruhe, den 29.11.2024		
FREIGEZEIGEN		UNTERSCHRIFT		
ALLE RECHTE DIESER ZEICHNUNG UNTERLIEGEN DEM URHEBERSCHUTZ GEMÄSS DIN 34				
OBJEKTPLANNER		Heidelberg, den 29.11.2024		
Römerstraße 56 69115 Heidelberg Tel.: (0 62 21) 1 38 30-0 E-Mail: heidelberg@weibel-ness.de		IUS Weibel & Ness UNTERSCHRIFT		
Plangröße: 1,0 m ²		Anlage: 4.3.2.5 / Karte 2.5		Projekt 40135
				Zeichnungsnummer